

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 24. April 2025

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 31. März 2025

Die Schweizerische Nationalbank weist für das erste Quartal 2025 einen Gewinn von 6,7 Mrd. Franken aus.

Der Verlust auf den Fremdwährungspositionen betrug 5,3 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 12,8 Mrd. Franken. Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug 0,7 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich.

Verlust auf den Fremdwährungspositionen

Der Verlust auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf 5,3 Mrd. Franken. Die Zins- und Dividendenerträge betragen 3,1 Mrd. Franken bzw. 0,6 Mrd. Franken, denen Zinsaufwände von 0,2 Mrd. Franken entgegenstanden. Es resultierten Kursverluste von 0,1 Mrd. Franken auf Zinspapieren und -instrumenten und von 6,4 Mrd. Franken auf Beteiligungspapieren und -instrumenten. Die wechsellkursbedingten Verluste beliefen sich auf insgesamt 2,3 Mrd. Franken.

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsgewinn von 12,8 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende März 2025 zu 88 297 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2024: 76 011 Franken).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verlust auf den Frankenpositionen

Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 0,7 Mrd. Franken. Er resultierte im Wesentlichen aus der Verzinsung der Sichtguthaben auf Girokonten von 0,4 Mrd. Franken. Zusätzliche Zinsaufwände in Höhe von 0,2 Mrd. Franken ergaben sich aus liquiditätsabschöpfenden Operationen. Die SNB schöpft Liquidität mit Repogeschäften und mit eigenen Schuldverschreibungen ab.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende März 2025 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 6,7 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. März 2025¹

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1. Q. 2025	1. Q. 2024	Veränderung
Erfolg aus Gold		12 777,3	8 938,5	+ 3 838,8
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	- 5 257,6	52 401,1	- 57 658,7
Erfolg aus Frankenpositionen	2	- 695,4	- 2 420,7	+ 1 725,3
Übrige Erfolge		- 20,4	2,0	- 22,4
Bruttoerfolg		6 803,9	58 921,0	- 52 117,1
Notenaufwand		- 7,8	- 7,8	0,0
Personalaufwand		- 53,8	- 51,6	- 2,2
Sachaufwand		- 54,8	- 48,6	- 6,2
Abschreibungen auf Sachanlagen		- 7,1	- 8,1	+ 1,0
Zwischenergebnis		6 680,3	58 804,8	- 52 124,5

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 31. März 2025¹**Aktiven**

in Mio. Franken

	31.03.2025	31.12.2024	Veränderung
Gold	91 825,2	79 047,8	+ 12 777,4
Devisenanlagen ²	753 955,6	754 159,5	- 203,9
Reserveposition beim IWF	1 675,9	1 715,3	- 39,4
Internationale Zahlungsmittel	10 988,4	10 944,4	+ 44,0
Währungshilfekredite	1 611,1	1 595,9	+ 15,2
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	-	-	-
Wertschriften in Franken	3 905,3	4 028,0	- 122,7
Gedeckte Darlehen	1 411,1	1 491,6	- 80,5
Sachanlagen	447,8	449,9	- 2,1
Beteiligungen	134,3	130,4	+ 3,9
Sonstige Aktiven	623,3	515,5	+ 107,8
Total Aktiven	866 578,2	854 078,2	+ 12 500,0

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende März 2025 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 28,4 Mrd. Franken (per 31.12.2024: 23,3 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	31.03.2025	31.12.2024	Veränderung
Notenumlauf	72 445,9	74 171,8	-1 725,9
Girokonten inländischer Banken	417 420,1	420 034,9	-2 614,8
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	11 575,8	16 472,5	-4 896,7
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	14 151,9	11 154,2	+2 997,7
Übrige Sichtverbindlichkeiten	4 571,5	2 150,6	+2 420,9
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	89 389,7	82 549,8	+6 839,9
Eigene Schuldverschreibungen	67 839,1	70 156,9	-2 317,8
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	28 436,2	23 306,0	+5 130,2
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	10 329,7	10 312,3	+17,4
Sonstige Passiven	424,9	456,3	-31,4
Eigenkapital			
Rückstellungen für Währungsreserven ^{1,2}	115 771,7	115 771,7	-
Aktienkapital	25,0	25,0	-
Ausschüttungsreserve ^{1,3}	-53 212,8	-53 212,8	-
Jahresergebnis 2024	80 729,1	80 729,1	-
Zwischenergebnis	6 680,3		+6 680,3
Total Eigenkapital	149 993,3	143 313,0	+6 680,3
Total Passiven	866 578,2	854 078,2	+12 500,0

1 Vor Gewinnverwendung (siehe Geschäftsbericht 2024, S. 168).

2 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung (d.h. nach der Generalversammlung vom 25. April 2025) alimentiert. Nach der Zuweisung für das Jahr 2024, die 11,6 Mrd. Franken betragen wird, werden sie auf 127,3 Mrd. Franken steigen.

3 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung. Nach der Gewinnverwendung für das Jahr 2024 wird sie neu 12,9 Mrd. Franken betragen.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1. Q. 2025	1. Q. 2024
Eigenkapital Anfang der Periode¹	143 313,0	62 583,9
Dividendenausschüttung an das Aktionariat ²	–	–
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone ²	–	–
Zwischenergebnis	6 680,3	58 804,8
Eigenkapital Ende der Periode	149 993,3	121 388,7

1 Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

2 Die Dividenden- und Gewinnausschüttungen erfolgen jeweils im 2. Quartal.

Bewertungskurse

	31.03.2025 Franken	31.12.2024 Franken	Berichtsjahr Veränderung Prozent	31.03.2024 Franken	31.12.2023 Franken	Vorjahr Veränderung Prozent
1 EUR	0,9537	0,9386	+ 1,6	0,9740	0,9276	+ 5,0
1 USD	0,8824	0,9045	– 2,4	0,9017	0,8382	+ 7,6
100 JPY	0,5893	0,5770	+ 2,1	0,5963	0,5923	+ 0,7
1 GBP	1,1408	1,1333	+ 0,7	1,1395	1,0674	+ 6,8
1 CAD	0,6136	0,6289	– 2,4	0,6655	0,6338	+ 5,0
1 kg Gold	88 296,91	76 010,51	+ 16,2	64 188,06	55 593,39	+ 15,5

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von den Swiss GAAP FER bestehen nur im Fall von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von den Swiss GAAP FER wird keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 31. März 2025 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionärinnen und Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1. Q. 2025	1. Q. 2024	Veränderung
Devisenanlagen	-5 294,3	52 202,6	-57 496,9
Reserveposition beim IWF	15,7	102,7	-87,0
Internationale Zahlungsmittel	5,9	37,8	-31,9
Währungshilfekredite	15,2	58,1	-42,9
Total	-5 257,6	52 401,1	-57 658,7

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1. Q. 2025	1. Q. 2024	Veränderung
Zinsertrag	3 147,7	2 770,0	+377,7
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	-89,4	-4 016,8	+3 927,4
Zinsaufwand	-212,8	-267,1	+54,3
Dividendenertrag	610,3	613,2	-2,9
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	-6 397,7	15 308,2	-21 705,9
Wechselkurserfolg	-2 306,6	38 003,0	-40 309,6
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	-9,1	-9,3	+0,2
Total	-5 257,6	52 401,1	-57 658,7

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	1. Q. 2025	1. Q. 2024	Veränderung
Girokonten	-447,1	-1 955,8	+ 1 508,7
Wertschriften in Franken	-71,3	13,6	-84,9
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	-	-	-
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	-101,5	-295,5	+194,0
Gedekte Darlehen	1,7	168,3	-166,6
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	-12,6	-45,3	+32,7
Eigene Schuldverschreibungen	-63,4	-304,7	+241,3
Übrige Frankenpositionen	-1,1	-1,4	+0,3
Total	-695,4	-2 420,7	+1 725,3

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1. Q. 2025	1. Q. 2024	Veränderung
Zinsertrag	12,0	178,3	-166,3
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	-77,6	7,2	-84,8
Zinsaufwand	-625,8	-2 602,7	+1 976,9
Handels-, Depot- und andere Gebühren	-4,1	-3,5	-0,6
Total	-695,4	-2 420,7	+1 725,3